

Frauen und Kirche:

Frauenliturgie 2026: Mutige Frauen, starke Geschichten

Die Frauenliturgie steht 2026 unter dem Leitgedanken „Jederzeit und überall: Mutige und starke Frauen“ und lenkt den Blick nach Madagaskar. Dort engagieren sich Frauen auf vielfältige Weise für andere und schenken Hoffnung. Bausteine für die liturgische Feier und das Aktionsplakat stehen ab sofort zum Download bereit.



Von kfd Aachen
12. Aug. 2026

„Jederzeit und überall: Mutige und starke Frauen“

Unter dem Leitwort „**Jederzeit und überall: Mutige und starke Frauen**“ führt der diesjährige Blick nach Madagaskar.

In Madagaskar begegnen uns Frauen, die mit Mut, Glauben und Tatkraft viel bewirken und neue Wege gehen.

Ihre Geschichten machen Mut: Veränderung beginnt oft dort, wo Menschen Verantwortung übernehmen und sich für andere einsetzen. Die Frauenliturgie lädt dazu ein, diese Geschichten kennenzulernen, sich inspirieren zu lassen und selbst danach zu fragen, wo wir Hoffnung weitergeben und etwas bewegen können.

Die Bausteine für die liturgische Feier und das Aktionsplakat stehen ab sofort zum Download bereit.

Mehr erfahren: <https://www.kfd.de/frauenliturgie>

Gemeinsam beten – weltweit verbunden

Die missio-Frauenliturgie, die früher als Frauengebetskette bekannt war, wird von der **Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)**, **missio** und dem **Katholischen Deutschen Frauenbund (KDFB)** gemeinsam entwickelt.

Im Mittelpunkt steht eine **Liturgie von Frauen für Frauen**.

Die Frauenliturgie ist dabei keinesfalls nur für die Frauengruppen der Verbände gedacht. Eingeladen sind ebenso Gruppen aus anderen Verbänden und Pfarreien, aus Schulen sowie Gebets- und Gesprächskreisen.

Jedes Jahr richtet sich der Blick auf Frauen in einem anderen Partnerland.

Im Oktober, dem Monat der Weltmission, kommen Frauen an vielen Orten und zu unterschiedlichen Zeiten zusammen, um gemeinsam zu beten und sich mit Frauen weltweit zu verbinden.

Dabei geht es um mehr als den Blick über den eigenen Tellerrand: Die Erfahrungen und Lebensgeschichten von Frauen aus aller Welt geben Impulse für den eigenen Glauben, schaffen Nähe und machen internationale Solidarität konkret.

Im September in Aachen: Frauenliturgie mit Gästen aus Madagaskar

„**Sei mutig und stark**“ – unter diesem Leitwort laden wir am **Samstag, 26. September 2026, von 11:00 bis 14:00 Uhr** zu einem besonderen Vormittag in Aachen ein.

Gemeinsam mit Gästen aus Madagaskar feiern wir die missio-Frauenliturgie, kommen bei einem Mittagsimbiss miteinander ins Gespräch und erhalten persönliche Einblicke in das Leben und Engagement von Frauen in Madagaskar.

Dabei geht es unter anderem um **Heilung und natürliche Medizin** sowie um die **Lebensrealitäten und Herausforderungen junger Menschen** in Madagaskar. Vor allem aber bietet der Vormittag Gelegenheit zur persönlichen Begegnung: zuzuhören, Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der **bundesweiten missio-Aktionseröffnung im Bistum Aachen** und anlässlich des **100-jährigen Jubiläums des Sonntags der Weltmission** statt. Gemeinsam mit missio Aachen, dem Bistum Aachen und der Frauenseelsorge der Region Aachen-Stadt und -Land laden wir herzlich dazu ein.

Wann: Samstag, 26. September 2026, 11:00–14:00 Uhr

Wo: Innenstadt Aachen

Der genaue Veranstaltungsort wird nach Anmeldeschluss bekannt gegeben.

Teilnahme: kostenfrei

Hinweis: Männer sind herzlich willkommen!

Die Anmeldung ist **bis zum 25. August 2026** beim kfd Diözesanverband Aachen möglich.

» Jetzt anmelden – und Begegnung erleben